

Däubler, Theodor: An Homer (1905)

1 Gedichteter, noch mächtiger, weil freier
2 Als der Kronide, Herr im großen Meer,
3 Umplätschre uns, Besänftiger: Homer,
4 Dir sei, in Hellas, blauer Tag die Feier!

5 Drei Musen lobten, zu Apollos Leier,
6 Der Männer heldenhaften Kampfbegehr,
7 Athena bracht ihn dem Achajerheer
8 Und dachte, bei Atriden glüh, gedeih er!

9 Homer, du hast Achill zur Schlacht erkoren,
10 Warst seine Stimme durch der Zelte Flucht,
11 Ein Schrei der Seherin vor Ilions Toren;

12 Dein Rufen schürte der Verwegnen Wucht,
13 Die Ruhm, in heilem Sang zum Tod, erkoren:
14 Dann ruhest du – wie Meer – in runder Bucht.

(Textopus: An Homer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65933>)